

Beschluss zur Vergabe von Bestandserfassung und –bewertung anhand vorhandener Unterlagen

Vorbereitung durch die AG Bestandserfassung am 4.06.2010 mit ihren Teilnehmer/innen: Annette Mangold-Zatti, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung (SenStadt), Herr Matthias Rehfeld-Klein, Senatsverwaltung für Gesundheit, Umwelt und Verbraucherschutz (SenGUV), Ulrike Kielhorn für den NABU, Theseus Bappert, ARGE Landwehrkanal (für den Denkmalschutz), Ursula Kleimeier, Birgit Dorbert und Achim Appel für die BI/Verein Bäume am Landwehrkanal e.V./Anwohnervertreterin sowie Björn Röske und Dr. Annette Ernst für das WSA Berlin

Das Forum hat am 25.6.2010 im Umlaufverfahren beschlossen, dass das WSA Berlin die Vergabe der Bestandserfassung und –bewertung“ mit folgenden Zielen und Inhalten für die Vergabe vorbereiten kann:

LEISTUNGEN DES AUFTRAGNEHMERS (ZU § 3 (1) DES VERTRAGES)	Vertrags--Nr. / Aktenzeichen: #####
	Anlage Nr.: ####
<p>Projektbezeichnung: Sanierung/Instandsetzung des Landwehrkanals (LWK) in Berlin</p> <p>Leistung: Bestandserfassung und -bewertung anhand vorhandener Unterlagen</p> <p>Ziel: Gegenstand des hier zu schließenden Vertrages wird die Bestandserfassung und -bewertung und das Aufzeigen von Datenlücken unter besonderer Berücksichtigung der ökologischen Fragestellungen und schutzgutbezogenen Interessen des Mediationsforums zur Vorbereitung des Scoping-Termins sein.</p>	
<p>Zur Zukunft des Landwehrkanals läuft ein Mediationsverfahren. Das Mediationsforum „Zukunft Landwehrkanal“ wurde 2007 mit dem Ziel eingerichtet, von allen Beteiligten als nachhaltig, d.h. als ökonomisch, ökologisch und sozialverträglich angesehene, unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes stehende sowie technisch machbare Lösungen sowohl für die gegenwärtige Situation (grundsätzlicher Sanierungs-/Instandsetzungsbedarf) als auch für die Zukunft des Landwehrkanals in Berlin zu erarbeiten. In seiner 21. Sitzung am 08.02.2010 hat das Mediationsforum einen Kriterienkatalog verabschiedet, der alle jene Kriterien umfasst, die aus Sicht des gesamten Forums bei jedweden Entscheidungen am und im Kanal beachtet und berücksichtigt werden müssen. Der Kriterienkatalog wurde aus der Interessensammlung des Mediationsforums, die alle in der Mediation erarbeiteten und geklärten Bedürfnisse</p>	

sortiert und nach inhaltlichen Schwerpunkten zusammenfasst, abgeleitet. Zur Beantwortung der ökologischen Fragestellungen wurde seitens der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung das Erstellen einer Umweltverträglichkeitsstudie und eines Landschaftspflegerischen Begleitplans zugesagt. --

Aufgaben:

- Zusammenstellung aller vorhandenen umweltrelevanten Planungen, Unterlagen, Kartierungen etc.
- Bestandserfassung und –bewertung der Schutzgüter nach UVPG (M 1:5.000 – 1.000) auf Grundlage vorhandener Unterlagen
- Aufzeigen von Lücken / noch detailliert zu untersuchenden Sachverhalten unter besonderer Berücksichtigung der ökologischen Fragestellungen und schutzgutbezogenen Interessen des Mediationsforums
- Ermittlung von zu erwartenden Konfliktbereichen, soweit es die vorhandenen Unterlagen erkennen lassen.
- Empfehlungen für Detailuntersuchungen mit Abgrenzung entsprechender Bereiche (Flora, Fauna, Wasserqualität, Lärm etc.)
- Überprüfung des Datenbestandes auf seine Aktualität

Vom Auftraggeber (AG) zur Verfügung zu stellende Unterlagen:

- DBWK – Karten (Deutsche Bundeswasserstraßenkarte)
- ALK – Karte (Allgemeine Liegenschaftskarte Berlin)
- Baumkataster des WSA Berlin (in Bearbeitung)
- Interessensammlung und Kriterienkatalog des Mediationsforums „Zukunft Landwehrkanal“
- Hinweise zur „Planbearbeitung mittels CAD“ (WSV)
- Benutzerhandbuch „Digitale Herstellung von Planunterlagen“ (WSV)

OZ	Teilleistung
1	<p>Klären der Aufgabenstellung und Ermitteln des Leistungsumfanges Zusammenstellung der zu berücksichtigenden umweltrechtlichen Grundlagen</p>
2	<p>Abgrenzung des Untersuchungsraumes</p> <ul style="list-style-type: none"> - Orientierung mindestens am Raum zwischen den kanalbegleitenden Häuserkanten (einschl. Nutzung) - an die verschiedenen zu untersuchenden Schutzgüter angepasste Maximalbegrenzung unter Berücksichtigung potenzieller Kompensationsflächen (Tiangartengewässer, Wehrgraben, Flutgraben, angrenzende Grünanlagen/Grünflächen) - - fortlaufende Überprüfung des Untersuchungsgebietes und ggf. Anpassung in Abstimmung mit dem AG an aktuelle Erkenntnisse

3	<p>Zusammenstellung aller verfügbaren planungsrelevanten Unterlagen, Gutachten, Planungen, Kartierungen etc.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auflistung aller verfügbaren planungsrelevanten Unterlagen, Gutachten, wissenschaftlicher Publikationen, Planungen, Kartierungen etc. einschließlich einer Zusammenfassung des planungsrelevanten Inhalts als Übersicht - Örtliche und überörtliche Planungen, Untersuchungen und Gutachten - Thematische Karten, aktuelle Luftbilder, Kartierungen und sonstige Daten des Untersuchungsgebietes, insbesondere (nur beispielhafte Auflistung, auch in den folgenden OZ): <ul style="list-style-type: none"> • Umweltatlas Berlin, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Berlin • Karte der Biotoptypen Berlins 1:5.000, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Berlin 2009 einschließlich der besonders geschützten Biotope Berlins nach § 26a Berliner Naturschutzgesetz • Grünflächen-, Friedhofs- und Kleingartenkataster, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Berlin • Landschaftsprogramm und Artenschutzprogramm (LaPro) • Flächennutzungsplan (FNP 2009) • Informationen und Dokumente zur Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie in Berlin (Untersuchungsdaten und Zustandsberichte) • Informationen und Dokumente zur städtebaulichen, baulichen und kulturellen, insbesondere denkmalpflegerischen Bedeutung des Landwehrkanals • Untersuchungen und Planungen aus den Bezirken <p>Es sind auch die Unterlagen zu erfassen und aufzuführen, die zwar vorhanden, aber vom AN nicht zur Auswertung erlangt werden konnten.</p> <p>Es sind auch die Unterlagen, Planungen etc. aufzuführen, die noch nicht fertig gestellt bzw. noch nicht veröffentlicht wurden, insofern der AN von ihnen Kenntnis erlangt (Auswertung, soweit der Erarbeitungsstand dieser Unterlagen es erlaubt und insofern möglich mit geplantem Fertigstellungstermin).</p> <p>Der AG unterstützt und berät den AN bei der Beschaffung sonstiger Unterlagen, deren endgültige Beschaffung jedoch Sache des AN ist.</p>
4	<p>Bestandserfassung und –bewertung der Schutzgüter nach UVPG (M 1: 5.000 – 1.000.) auf Grundlage der vorhandenen Unterlagen, Gutachten, Planungen, Kartierungen etc.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zusammenstellung und Bewertung der Schutzgüter gem. § 2 Abs. 1 UVPG: <ul style="list-style-type: none"> • Menschen, einschließlich menschliche Gesundheit, Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt, • Boden, Wasser, Luft, Klima und Landschaft, • Kulturgüter und sonstige Sachgüter - Zusammenstellung relevanter Bestands- und Bewertungsdaten gem. RL 2000/60/EG zur Schaffung eines Ordnungsrahmens für Maßnahmen der Gemeinschaft im Bereich der Wasserpolitik (WRRL) einschließlich relevanter Aussagen aus dem Bewirtschaftungs- und Maßnahmenplan für die

	<p>Flussgebietsgemeinschaft Elbe</p> <ul style="list-style-type: none"> - Darstellung und Einschätzung planungsrelevanter Sachverhalte gem. WHG 2010 - Darstellung in Text und/oder Karte (im geeigneten Maßstab)
<p>Dazu gehören u.a.:</p>	
	<p>Biotope und Nutzungen (M 1: 5.000 - 1.000)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auswertung der flächendeckenden Biotoptypenkartierung des Ist-Zustands im Maßstab 1 : 5.000, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Berlin (2009) – Prüfung der vorhandenen Unterlage auf Plausibilität und Aktualität auf der Basis aktueller Luftbilder und Geländebegehungen - Erfassung der vorhandenen kanalbegleitenden Nutzungen im und am Wasser sowie der Nutzungen in der Umgebung, Beeinträchtigungen/Vorbelastungen und Vorhaben Dritter - Zusammenfassende Darstellung in Text und Karte (im geeigneten Maßstab) - Erstellung einer Fotodokumentation des Untersuchungsgebietes mit Eintrag der Standorte und Blickrichtungspfeil in die Biotoptypenkarte (ca. 50 Aufnahmen) und Erläuterung der Fotos (Biotoptyp und Bewertung) im Erläuterungsbericht
	<p>Planerisch relevante Arten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zusammenstellung der planerisch relevanten Artengruppen (Fauna und Flora) - Zusammenstellung der Rote-Liste-Arten, der geschützten Arten und Biotope, der Arten nach § 7 Abs. 2 Nr. 10 bis 12 BNatSchG (2010) sowie der besonders und streng geschützten Arten gem. § 7 Abs. 2 Nr. 13 und 14 BNatSchG (2010) durch: <ul style="list-style-type: none"> • Auswertung vorhandener Unterlagen • Recherche bei den zuständigen Behörden inkl. Auswertung vorhandener Datenbanken • Auswertung sonstiger Literaturdaten • Beobachtungen während eigener Geländebegehungen • Berücksichtigung der Liste der in Berlin vorkommenden streng geschützten Arten und ihre Einstufung in die aktuelle Rote Liste Berlin - Erfassung/Beurteilung der potenziellen Eignung der Biotope als Lebensraum planerisch relevanter Arten (Beurteilung der Vorkommenswahrscheinlichkeit) - Zusammenfassende Darstellung in Text und/oder Karte (im geeigneten Maßstab)
	<p>Klima</p> <ul style="list-style-type: none"> - Darstellung der stadtklimatischen Bedeutung des Landwehrkanals
	<p>Orts- und Landschaftsbild</p> <p>Zusammenstellung der historischen und gegenwärtigen Bedeutung des Landwehrkanals als</p>

	<ul style="list-style-type: none"> - Entwicklungslinie verschiedener Stadtquartiere - Städtebaulich-ästhetisches Rückgrat - Besonderes technisches Bauwerk - Baudenkmal - Verkehrsader - Erholungs- und Erlebnisraum
5	<p>Kennzeichnung von Schutzgebieten und besonders wertvollen Bereichen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zusammenstellung der Schutzgebiete, geschützten Landschaftsbestandteile und schützenswerten Lebensräume (einschließlich gem. FFH-Richtlinie und Europäischer Vogelschutz-Richtlinie) - Zusammenstellung von Naturdenkmälern - Zusammenstellung besonders geschützter Biotope nach Bundes- und Landesrecht durch Auswertung vorhandener Unterlagen und Planungen (siehe OZ 3) - Zusammenstellung von Bau- und Kulturdenkmälern, städtebaulichen Besonderheiten und Attraktionen, Nutzungsschwerpunkten, die mit dem Kanal im Zusammenhang stehen - Darstellung in Text und/oder Karte (im geeigneten Maßstab)
6	<p>Bewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Darstellung von Bewertungen aus anderen Unterlagen und Planungen (siehe OZ 3), insbesondere aus: <ul style="list-style-type: none"> • Umweltatlas Berlin, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Berlin • Landschaftsprogramm und Artenschutzprogramm • Dokumente zur Umsetzung der WRRL in Berlin - Bewertung der Biotoptypen im Ist-Zustand nach eigener Einschätzung auf der Grundlage der eigenen Begehung (Siehe oben: Biotope und Nutzungen) - Vorläufige Bewertung, soweit es die vorhandene Daten zulassen: <ul style="list-style-type: none"> • der stadtökologischen Bedeutung • der Fauna auf der Grundlage der eigenen Einschätzung der potenziellen Bedeutung als Lebensraum der wertgebenden Faunenarten • der Empfindlichkeiten • der Vorbelastungen - Aufbereitung der Unterlagen und Aufzeigen der Datenlücken für eine spätere Bewertung und Bilanzierung von Eingriffen nach dem Verfahren des Landes Berlin, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - Vereinheitlichung / Verknüpfung unterschiedlicher Bewertungsansätze verwendeter Quellen und eigener Einschätzungen sowie Begründung von Abweichungen - Zusammenfassende Darstellung in Text und/oder Karte (im geeigneten Maßstab)

7	<p>Zu erwartende Konfliktbereiche</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zusammenfassende Darstellung von Vorbelastungen und Empfindlichkeiten, soweit es die vorhandenen Unterlagen erkennen lassen - Darstellung zu erwartender Konfliktbereiche unter Berücksichtigung des geplanten Bauvorhabens (einschließlich des Denkmalschutzes) - Darstellung in Text und/oder Karte (im geeigneten Maßstab)
8	<p>Auseinandersetzung mit den ökologischen Fragestellungen und schutzgutbezogenen Interessen sowie mit dem Kriterienkatalog des Mediationsforums</p> <ul style="list-style-type: none"> - Synoptischer Abgleich der zusammengestellten Kenntnisse mit den ökologischen Fragestellungen und schutzgutbezogenen Interessen des Mediationsforums - Zuordnung der zusammengestellten Kenntnisse zu den schutzgutbezogenen Kriterien des Mediationsforums
9	<p>Aufzeigen von Datenlücken / Empfehlungen für Detailuntersuchungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zusammenstellung von Datenlücken für alle Schutzgüter gem. UVPG unter Berücksichtigung des geplanten Bauvorhabens (einschließlich des Denkmalschutzes) - Empfehlungen für Detailuntersuchungen für alle Schutzgüter gem. UVPG unter Berücksichtigung des geplanten Bauvorhabens (einschließlich des Denkmalschutzes): <ul style="list-style-type: none"> • Darstellung und Begründung der detailliert zu untersuchenden Sachverhalte unter besonderer Berücksichtigung der offenen ökologischen Fragestellungen und Interessen des Mediationsforums • Vorschläge zu Umfang und Methodik der detailliert zu untersuchenden Sachverhalte • Abgrenzung entsprechender Bereiche (getrennt nach den einzelnen Untersuchungsschwerpunkten Flora, Fauna, Wasserqualität, Lärm etc.) - Abstimmung mit dem AG - Darstellung in Text und/oder Karte (im geeigneten Maßstab)
10	<p>Erläuterungsbericht und Karten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anfertigung eines Erläuterungsberichts mit mindestens folgenden Teilen: <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenfassung • Anlass und Zielstellung • Gebietsbeschreibung • Methodik • Inhalte gem. OZ 3 bis 7 • Quellenverzeichnis • Fotodokumentation - Erstellung in gängigen, kompatiblen Formaten (dxf, doc, xls..) gemäß Angabe AG